

Spezifisches IgG (sIgG) und spezifisches IgG4 (sIgG4) beim Reizdarmsyndrom (RDS)

Bereits 2004 erschien in der hoch angesehenen Zeitschrift *Gut* eine Studie von Atkinson (Atkinson et al., 2004), in der gezeigt wurde, dass eine Eliminationsdiät mit Vermeidung von Nahrungsmitteln, die in einem Test auf sIgG hohe Titer aufwiesen, die Symptomatik eines Reizdarmsyndroms signifikant verbesserte. Weitere Arbeiten (Zar et al., 2005 a; Zar et al., 2005 b) bescheinigten dann Testen auf der Basis von sIgG4 eine hohe Wertigkeit zur Führung von Exklusionsdiäten bei Patienten mit Reizdarmsyndrom. In diesen Arbeiten wurde auch eine positive Beeinflussung psychischer Symptome durch eine Eliminationsdiät auf der Basis des sIgG4-Testes gezeigt.

In einer unkontrollierten Kohortenstudie an fünfundzwanzig Patienten mit RDS wurden Nahrungsmittel mit einem sIgG4-Titer über einem bestimmten Schwellenwert eliminiert. Nach drei und sechs Monaten zeigte sich eine signifikante Verbesserung von Abdominalbeschwerden und Allgemeinbefinden (Zar et al., 2005 a).

In einer weiteren Studie wurden bei zwanzig Patienten, die auf eine Pharmakotherapie refraktär waren, sIgG positive Nahrungsmittel eliminiert und eine Rotationsdiät durchgeführt. Es zeigte sich eine anhaltende Besserung der Reizdarmsymptomatik über ein Jahr (Drisko et al., 2006).

Bei Patienten, die auf eine große Zahl von Nahrungsmitteln positive sIgG4-Titer aufweisen, muss immer auch an eine gestörte Darmbarriere mit erhöhter Permeabilität gedacht werden. Der Durchtritt nicht vollkommen abgebauter Nahrungsbestandteile durch die Darmmukosa kann dann zur Antikörperbildung gegen eine Vielzahl von Nahrungsmitteln führen. Bei diesen Patienten sollte die Behandlung der Permeabilitätsstörung im Vordergrund stehen.

Literatur

Atkinson, W. et al.: Food elimination based on IgG antibodies in irritable bowel syndrome: A randomised controlled trial. *Gut* 2004; 53: 1459–1464

Drisko, J. et al.: Treating irritable bowel syndrome with a food elimination diet followed by food challenge and probiotics. *J.Am.Coll.Nutr.* 2006; 25: 514–522

Zar, S. et al.: Food specific IgG4 antibody-guided exclusion diet improves symptoms and rectal compliance in irritable bowel syndrome. *Scand.J.Gastroenterol.* 2005a; 40: 800–807

Zar, S. et al.: Food specific serum IgG4 and IgE titers to common food antigens in irritable bowel syndrome. *Am.J.Gastroenterol.* 2005b; 100: 1550–1557

